

Baudenkmäler

- D-5-77-172-18** **Birkenweg 6.** Wohnteil des ehem. Wohnstallhauses, eingeschossiger, traufseitiger Massivbau mit steilem Satteldach, errichtet durch den Deutschen Orden, bez. 1746.
nachqualifiziert
- D-5-77-172-13** **Burgstraße 4; Burgstraße 2.** Pfarrhof; Pfarrhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau, Anfang 19. Jh.; Pfarrscheune, teilweise Fachwerk, mit Halbwalmdach, 18. Jh.; ehem. Pfarrstallungen, zweigeschossiger Satteldachbau, 1840.
nachqualifiziert
- D-5-77-172-14** **Burgstraße 5.** Bauernhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, frühes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-77-172-16** **Dorfstraße 16.** Bauernhaus eines Dreiseithofes, zweigeschossiger Satteldachbau, um Mitte 19. Jh, 1899 aufgestockt, bez. 1899.
nachqualifiziert
- D-5-77-172-3** **Gundelsheimer Straße 7.** Wohnstallhaus, eingeschossiger, giebelständiger Steilsatteldachbau, frühes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-77-172-7** **Hamperfeld.** Brunnen, Ziehbrunnen mit hölzerner Hebekonstruktion, wohl mittelalterlich, mehrfach erneuert; am östlichen Ortseingang.
nachqualifiziert
- D-5-77-172-4** **Hauptstraße 26.** Ehem. Gasthaus, zweigeschossiger, giebelständiger Satteldachbau, Gaststube mit Holzbalkendecke, Mitte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-77-172-6** **Hauptstraße 29.** Ehem. Schulhaus, zweigeschossiger Zeltdachbau, kubische Gebäudeform mit Ecklisenen und klassizistischen Elementen, 1889.
nachqualifiziert
- D-5-77-172-5** **Hauptstraße 32.** Ehem. Bauernhaus, eingeschossiger traufständiger Satteldachbau, im Kern wohl 18. Jh., Umbau bez. 1864.
nachqualifiziert
- D-5-77-172-1** **Hirtenstraßäcker.** Steinkreuz, mittelalterlich; an der Straße nach Wachenhofen.
nachqualifiziert

- D-5-77-172-9** **Kirchenstraße 7.** Ehem. Pfarrhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, Bruchstein, teilweise Fachwerk verputzt, im Innenbau freiliegendes Fachwerk, 1713; nördlich anschließend ehem. Waschhaus, eingeschossiger kleiner Satteldachbau, Bruchsteinmauerwerk, wohl 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-77-172-10** **Kirchenstraße 13.** Ehem. Schulhaus, zweigeschossiger Walmdachbau, 1834; Ehem. Scheune mit Walmdach, frühes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-77-172-8** **Kirchenstraße 15; Nähe Kirchenstraße.** Evang.-Luth. Kirche St. Georg, Saalkirche mit Ostturm, Turmuntergeschoss 1451, Obergeschoss 1733, Langhaus von Johann David Steingruber 1741, verlängert 1795, mit teils rustizierter Lisenengliederung; mit Ausstattung; Kirchhofmauer, 1747.
nachqualifiziert
- D-5-77-172-2** **Kirchenweg 1.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Agatha, Chorturmkirche, Turm 1423, angeblich auf römischem Wachturm-Rest, mit Spitzhelm, Langhaus 1722; mit Ausstattung; Kirchhofmauer des alten Teils des Kirchhofes, mittelalterlich, in den unteren Teilen angeblich römische Quader verwendet; Grabdenkmal, 1799, Pyramidenstumpf auf Sockel, 2, 50 m, im Kirchhof.
nachqualifiziert
- D-5-77-172-11** **Kreisstraße 3; Nähe Kreisstraße.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Bartholomäus, Chorturmkirche, Turm mittelalterlich, Langhaus neuromanisch 1905/08; mit Ausstattung; Friedhof mit Friedhofsmauer, mittelalterlich, z. T. aus Steinquadern der um 1340 zerstörten staufischen Burg; ehem. Beinhaus (Karner) im Zug der Mauer, älteste Teile romanisch, Ostpartie verbaut durch modernen Schuppen; mit zwei eingelassenen Grabsteinen, westlich (mit Sterbedatum 1883) und nördlich (mit Sterbedatum 1853) sowie Grabstätte Stöhr samt Eisengitter, um 1900.
nachqualifiziert
- D-5-77-172-17** **Lindenstraße 2.** Wohnstallhaus, eingeschossiger Satteldachbau, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-77-172-15** **Pfarrgasse 2.** Evang.-Luth. Filialkirche St. Michael, Chorturmkirche, Turm mit Spitzhelm, 1907/08 an Stelle eines Vorgängerbaus des 15. Jh. errichtet; mit Ausstattung; Kirchhofmauer mit Grabdenkmal in Art eines Obelisken, 19. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 17

Bodendenkmäler

- D-5-6831-0102** Wachtposten WP 14/17 des raetischen Limes.
nachqualifiziert
- D-5-6831-0111** Teilabschnitt des raetischen Limes.
nachqualifiziert
- D-5-6831-0112** Wachtposten WP 14/16 des raetischen Limes.
nachqualifiziert
- D-5-6930-0055** Begräbnisplatz mit Grabhügeln mit Bestattungen der Hallstattzeit und der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-5-6930-0090** Begräbnisplatz vorgeschichtlicher Zeitstellung mit Bestattungen in Grabhügeln, außerdem Straßenabschnitt, Furt, Brücke sowie Siedlung der römischen Kaiserzeit und des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-5-6930-0151** Bestattungsplatz vorgeschichtlicher Zeitstellung mit Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-5-6930-0152** Bestattungsplatz vorgeschichtlicher Zeitstellung mit Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-5-6930-0155** Begräbnisplatz vorgeschichtlicher Zeitstellung mit Bestattungen der Bronze- und Hallstattzeit in Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-5-6930-0157** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-5-6930-0158** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-5-6930-0161** Bestattungsplatz vorgeschichtlicher Zeitstellung mit Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-5-6930-0162** Begräbnisplatz mit Bestattungen der Hallstattzeit in Grabhügeln.
nachqualifiziert

- D-5-6930-0163** Teilstück der Römerstraße Gnotzheim-Theilenhofen.
nachqualifiziert
- D-5-6930-0164** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6930-0272** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Georg in Dornhausen.
nachqualifiziert
- D-5-6930-0274** Bestattungsplatz des frühen Mittelalters in Körpergräbern, untertägige Bausubstanz der am beginnenden Spätmittelalter abgegangenen Burg sowie der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Bartholomäus in Gundelsheim.
nachqualifiziert
- D-5-6930-0276** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Filialkirche St. Michael und ihres Vorgängerbaus in Wachstein.
nachqualifiziert
- D-5-6930-0285** Siedlung oder Bestattungsplatz der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-5-6930-0286** Station des Mesolithikums, Siedlung des Neolithikums, der Bronze- und der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-5-6931-0072** Freilandstation des Mesolithikums und Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-5-6931-0156** Siedlung der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-5-6931-0159** Siedlung der Urnenfelderzeit und der Latènezeit, vicus der römischen Kaiserzeit mit freigelegter und konservierter Thermenanlage sowie Siedlung der Völkerwanderungszeit.
nachqualifiziert
- D-5-6931-0162** Siedlung des Mittelneolithikums und der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-5-6931-0164** Siedlung des Neolithikums sowie der Hallstatt-, der späten Latène- und der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-5-6931-0165** Wüstung des Mittelalters und der Neuzeit.
nachqualifiziert

- D-5-6931-0166** Straße der römischen Kaiserzeit (Theilenhofen-Gnotzheim).
nachqualifiziert
- D-5-6931-0167** Straße der römischen Kaiserzeit (Theilenhofen-Weißenburg).
nachqualifiziert
- D-5-6931-0169** Bestattungsplatz vorgeschichtlicher Zeitstellung mit Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-5-6931-0170** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-5-6931-0176** Kultplatz der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-5-6931-0177** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6931-0328** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6931-0482** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6931-0483** Archäologische Befunde im Bereich der spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Agatha in Theilenhofen, ihrer Vorgängerbauten einschließlich umfriedetem Kirchhof mit Körperbestattungen.
nachqualifiziert
- D-5-6931-0492** Kastell der römischen Kaiserzeit in Steinbauweise.
nachqualifiziert
- D-5-6931-0493** Kastell der römischen Kaiserzeit in Holzbauweise.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 36